



Zweiräder und Zweibeiner teilten sich am Wochenende den Platz in der Gemeindehalle Tiergarten. Dort feierte der Motorsport-Club Renchtal sein 70-jähriges Bestehen.

Fotos: Karin Spiegel

Echte „Oldies“ beehren MSC

70 Jahre Motorsport-Club Renchtal waren ein Grund zum Feiern. Eine Ausstellung widmete sich den motorisierten Zweirädern. Und mit Erwin Schmider war eine echte Legende zu Gast.

Oberkirch-Tiergarten (red/jeh). Sein 70-jähriges Bestehen hat der Motorsport-Club Renchtal (MSC) mit einer Motorrad-Geländesport-Oldtimer-Ausstellung in Tiergarten gefeiert. Der Verein konnte sich dabei über einen großen Besucherandrang, insbesondere am Sonntag, freuen. Es wurden nicht nur Enduro-Motorräder aus verschiedenen Zeitepochen präsentiert, sondern auch Dekorationsgegenstände wie zum Beispiel eine Zwei-Takt-Tankstelle oder Fahrerkleidung aus den 1960er Jahren.

Spannende Geschichten

Der ADAC Südbaden stellte drei Sim-Cars zur Verfügung, an denen mit realistischen Simulationen und professionellen Rennbedingungen eine authentische Rennsport-Erfahrung geboten wurde. Unter dem Slogan „Fahrspaß aber sicher“, informierte Berni Stehlin aus Sasbach am Kaiserstuhl über Motorradsicherheitstrainings und Motorradreisen. Im eigens eingerichteten „MSC-Kino“ wurden über beide Tage Filme von historischen Geländefahrten gezeigt, vorwiegend

von Kutzensteinrennen aus den 1970er Jahren. Olli Huber aus Fautenbach berichtete in den Filmpausen von seiner Abenteuerreise mit einer fünf PS starken Zündapp, die er „Frankensteiner“ nennt. Er berichtete spannende Geschichten über seine Fahrt von Kanada bis Mexiko.

Am Samstagabend eröffnete Tiergartens Ortsvorsteher Martin Benz die Ausstellung. Anschließend wurden ehemalige oder noch aktive erfolgrei-

che Fahrer von Karin Spiegel und Karl Busam interviewt. Am Sonntagvormittag kamen rund 50 Mofa- und Mopedfahrer mit ihren 50- bis 80-ccm-Maschinen und stellten sie vor der Halle aus.

Der Höhepunkt erfolgte am Sonntagnachmittag, als der erfolgreichste Geländefahrer aller Zeiten, Erwin Schmider aus Wolfach, zur Ausstellung kam. Er ist in Oberkirch viele Male gefahren und hat immer wieder sein Können bewiesen.

Mit 86 Jahren ließ es sich Erwin Schmider nicht nehmen, dem MSC Renchtal zu seinem 70-jährigen Bestehen persönlich zu gratulieren.

Zahlreiche Titel

In seiner 33-jährigen Laufbahn im Motorrad-Geländesport sammelte er über 1000 Medaillen und Pokale. Darunter elf Europa- und 25 deutsche Titel sowie 16 mal Gold bei den Internationalen Sechstagesfahrten (Six Days) – und das in allen möglichen Hubraumklassen. Vom ADAC wurde er 1977 als „erfolgreichster Geländefahrer der Welt“ ausgezeichnet. Das ADAC-Sportabzeichen in Gold mit Brillanten (1961), das Silberne Lorbeerblatt der Bundesrepublik Deutschland (1976), das Bundesverdienstkreuz am Bande (1980) sowie den Silberteller und die Widmung einer eigenen Straße der Stadt Wolfach sind nur ein Auszug der vielen Ehrungen, die Erwin Schmider zuteil wurden. Mit Karl Busam unterhielt er sich über seine Karriere und die Besucher erfuhren Anekdoten aus seiner langen aktiven Laufbahn.



Erwin Schmider (rechts) spricht mit Karl „Charly“ Busam über seine lange und erfolgreiche Karriere.